



Die amtlichen Seiten

Amtsblatt der Stadtverwaltung Erlangen

Nr. 4 | 76. Jahrgang

www.erlangen.de/das

21. Februar 2019

Inhalt

Öffentliche Ausschreibung, VOB/A: Ausbau der Memelstraße, Straßenbauarbeiten.....	1
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A: Baugebiet 411, Häuslinger Wegäcker Mitte, Resterschließung BA IV.....	1
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A: Kinderhaus Sandbergstraße, Abbrucharbeiten.....	2
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A: KIP-S Erneuerung der Datenverkabelung, Heinrich-Kirchner-Schule.....	2
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A: Sicherheitskonzept Bergkirchweihgelände, Erneuerung Geländer, Priorität 3, Abbruch- und Rohbauarbeiten.....	2
Öffentlicher Teilnahmewettbewerb, VOL/A: Corporate Design für die Stadt Erlangen.....	3
Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt für das Haushaltsjahr 2019.....	3
EU-Bekanntmachung: Entwässerungsbetrieb, Energiewirtschaftlicher und wasserrechtlicher Ausbau 2030, Schlammrückgewinnung, Spurenstoffelimination.....	4
Offenes Verfahren EU nach VOB/A: Generalsanierung Marie-Therese-Gymnasium, Baumeisterarbeiten.....	4
Vollzug der Bayerischen Bauordnung: Eltersdorfer Straße 36 a.....	4
Entfernung von aufgegebenen und länger nicht bewegten Fahrrädern im Objekt „Museumswinkel“.....	4
Einladung der Jagdgenossenschaft Eltersdorf (Jagdgenossenschaftsversammlung).....	4
Einladung zur Jagdgenossenschaftsversammlung Alterlangen.....	4
Einladung zur Jahreshauptversammlung des Wasserverbandes M+D-Kanal Erlangen-Hüttendorf.....	4
Versammlung der Flurbereinigungsgenossenschaft Hüttendorf.....	5
Wasser- und Bodenverband Kriegenbrunn, Einladung zur Versammlungsversammlung.....	5

Öffentliche Ausschreibung

VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen - Tiefbauamt, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel.: 09131/862394, Telefax: 09131/862111, E-Mail: tiefbauamt@stadt.erlangen.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 190208NB

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Kein elektronisches Vergabeverfahren.

d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: Erlangen – Süd
f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose: Ausbau Memelstraße zwischen Nürnberger Straße und Zeppelinstraße, Straßenbauarbeiten
ca. 200 m³ gebundenen Oberbau ausbauen

ca. 1.000 m² Betonpflaster ausbauen
ca. 650 m³ SoB ausbauen
ca. 1.000 m³ Erdarbeiten
ca. 650 m Randeinfassung ausbauen
ca. 1.500 m Randeinfassung (Zeiler, Borde, Leisten) herstellen

ca. 1.300 m³ SoB herstellen
ca. 15 Stk. Straßenabläufe herstellen
ca. 200 m Anschlussleitungen
Straßenablauf
ca. 750 m² Asphaltoberbau herstellen
ca. 25 to PA 22 T WDA herstellen
ca. 85 m² vollgebundene Betonpflasterfläche herstellen
ca. 800 m² Betonpflaster herstellen
ca. 550 m² Splittfugenpflaster herstellen
ca. 1.200 m² Limes-Verband herstellen
Erneuerung von Beleuchtungsanlagen
Umbau an Einbauten
Einbau von Blindenleitsystem an Überquerungsstellen
Verlegung/Umverlegung von Kabel
g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags
h) Aufteilung in Lose: nein
i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 06.05.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.11.2019
j) Nebenangebote: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Postadresse: Stadt Erlangen, 91051 Erlangen, Tel.: 09131/862327, E-Mail: submissionsstelle@stadt.erlangen.de, ab 25.02.2019

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe der Kosten: 20,- Euro

Zahlungsweise: Barzahlung bei Selbstabholung bzw. Verrechnungsscheck in gleicher Höhe

Es wird eine Datendatei DA83 zur Verfügung gestellt werden. Bei Verwendung dieser Datei wird um Rückgabe einer Datendatei DA84 gebeten.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Erlangen, Gebäudemanagement, Submissionsstelle, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung:
am 19.03.2019 um 10:00 Uhr
Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten:
siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung: Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von

Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_baufauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20130508.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 18.04.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Regierung v. Mittelfranken, Postfach 606, 91511 Ansbach

Öffentliche Ausschreibung

VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen - Tiefbauamt, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel.: 09131 86-2394, Fax: 09131 86-2111, E-Mail: tiefbauamt@stadt.erlangen.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 190219NB

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung:
Erlangen - Büchenbach

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose
BP 411 - Häuslinger Wegäcker Mitte - Resterschließung BA IV
Straßenbauarbeiten
Erdarbeiten ca. 800 m³
Asphaltaufruch ca. 85 m³
Baumsubstrat ca. 375 m³
Betonleistenstein ca. 90 m
Granitbordstein ca. 320 m
Granitgroßsteinpflaster 1-2-zeilig ca. 85 m
Betonpflaster verlegen ca. 1300 m²
Frostschutzschichten ca. 210 m³
Schottertragschichten ca. 100 m³
Beleuchtungsmast stellen ca. 7 Stck.

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden
Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose: nein

i) Ausführungsfristen
Beginn der Ausführung: 08.04.2019
Fertigstellung oder Dauer der Leistung: 24.05.2019

j) Nebenangebote: nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen: Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden unter: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Postadresse: Stadt Erlangen, 91051 Erlangen, Tel.: 09131 86-2327, E-Mail: submissionsstelle@stadt.erlangen.de, ab 26.02.2019

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform
Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:
Höhe der Kosten: 20 Euro
Zahlungsweise: Barzahlung bei Selbstabholung bzw. Verrechnungsscheck in gleicher Höhe
Es wird eine Datendatei DA83 zur Verfügung gestellt werden. Bei Verwen-

dung dieser Datei wird um Rückgabe einer Datendatei DA84 gebeten.
Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

n) Ablauf der Angebotsfrist:
am 14.03.2019 um 10:15 Uhr

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Erlangen, Gebäudemanagement, Submissionsstelle, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Eröffnungstermin:
am 14.03.2019 um 10:15 Uhr
Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten:
siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung:
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmern präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.
Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache

abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen.

v) Ablauf der Bindefrist: 05.04.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße
Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)
Regierung v. Mittelfranken, Postfach 606, 91511 Ansbach

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabeart:
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A
Art der Leistung: Abbrucharbeiten

Ausführungsfrist:
von 17.6.2019 bis 16.8.2019

Eröffnungstermin:
14.3.2019 um 10:30 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 15.4.2019

Gebühr Ausschreibungsunterlagen:
14,00 Euro

Ort der Leistung: Erlangen, Kinderhaus Sandbergstraße 6, 91058 Erlangen

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter der Internetadresse www.erlangen.de, unter „Stadtverwaltung/Ausschreibungen“ zu finden.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabeart:
Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Art der Leistung: KIP-S Erneuerung der Datenverkabelung, Heinrich-Kirchner Schule Erlangen

Ausführungsfrist:
von KW23/19 bis KW 44/19

Eröffnungstermin:
26.3.2019 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist: 25.04.2019

Gebühr Ausschreibungsunterlagen:
17,00 Euro

Ort der Leistung:
Erlangen, Dompropstraße 6

Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2327, Telefax 09131 86-2991, submissionsstelle@stadt.erlangen.de

Hinweis: Der vollständige Bekanntmachungstext ist unter der Internetadresse www.erlangen.de, unter „Stadtverwaltung/Ausschreibungen“ zu finden.

Öffentliche Ausschreibung VOB/A

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen - Tiefbauamt, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Tel.: 09131/862394, Telefax: 09131/862111, E-Mail: tiefbauamt@stadt.erlangen.de

b) Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer: 190205Kl

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen: Kein elektronisches Vergabeverfahren

d) Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung: Erlangen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt in Lose

Sicherheitskonzept Bergkirchweih - Erneuerung Geländer - Priorität 3
Abbruch- und Rohbauarbeiten
- Baustelleneinrichtung (Bauzaun, WC, Baustrom, Bauwasser, Baumschutz, ..)
- Bodenaushub geböscht herstellen und abfahren ca. 680 m³
- Schottertragschicht liefern und herstellen ca. 150 m³
- Bodenaustausch ca. 400 m³
- Deckschicht FFL Bauweise 2 liefern und herstellen ca. 525 m²
- Asphalt- und Pflasterflächen abbrechen ca. 85 m²
- Abbruch Betonbauteile ca. 25 m³
- Stb-Bodenplatte erstellen ca. 70 m³
- Stb-Stützwand in versch. Höhen ca. 45 m³
- Schalung Bodenplatte ca. 350 m
- Schalung Stützwand ca. 265 m²
- Unterbau Treppenanlagen und Podeste aus Magerbeton erstellen ca. 65 m³
- Granitblockstufen 1,20-2,50 m ca. 62 Stck

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose: nein (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

i) Ausführungsfristen:

Beginn der Ausführung: 24.06.2019
 Fertigstellung oder Dauer der Leistung: 24.04.2020
 weitere Fristen:
 Arbeitsvorbereitung: 10.06.2019

j) Nebenangebote: nicht zugelassen

k) Anforderung der Vergabeunterlagen:
 Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen, Postadresse: Stadt Erlangen, 91051 Erlangen, Tel.: 09131/862327, E-Mail: submissionsstelle@stadterlangen.de, ab 18.02.2019

l) Kosten für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform

Für die Übersendung der Vergabeunterlagen in Papierform gilt:

Höhe der Kosten: 15,- Euro

Zahlungsweise: Barzahlung bei Selbstabholung bzw. Verrechnungsscheck in gleicher Höhe

Es wird eine Datendiskette DA83 zur Verfügung gestellt werden. Bei Verwendung dieser Datei wird um Rückgabe einer Datendatei DA84 gebeten.

Das eingezahlte Entgelt wird nicht erstattet.

o) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind: Stadt Erlangen, Gebäudemanagement, Submissionsstelle, Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

p) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

q) Angebotseröffnung:

am 12.03.2019 um 10:00 Uhr

Ort: Submissionsstelle der Stadt Erlangen im Gebäudemanagement (GME), Schuhstraße 40, 91052 Erlangen

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte

r) geforderte Sicherheiten:

siehe Vergabeunterlagen

s) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

t) Rechtsform der/ Anforderung an Bietergemeinschaften: gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

u) Nachweise zur Eignung:

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben zum Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt 124 „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung) ist erhältlich unter http://www.innenministerium.bayern.de/assets/stmi/buw/bauthemen/iiz5_vergabe_bauauftraege_formblatt_124_eigenerklaerung_20160418.pdf und liegt den Vergabeunterlagen bei.

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6 Abs. 3 Nr. 3 VOB/A zu machen.

v) Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: 24.04.2019

w) Nachprüfung behaupteter Verstöße: Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A) Regierung v. Mittelfranken, Postfach 606, 91511 Ansbach

Teilnahmewettbewerb

Corporate Design für die Stadt Erlangen

a) Öffentlicher Auftraggeber: Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, Tel. 09131/86-2566, Telefax 09131/86-2995, E-Mail: cd@stadterlangen.de

b) Vergabeverfahren: Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für Freihändige Vergabe, VOL/A

c) Art und Umfang der Leistung:

Das Bürgermeister- und Presseamt der Stadt Erlangen beabsichtigt, ein neues Corporate Design (CD) entwickeln zu lassen. Ziel ist, die bisherige heterogene Struktur im äußeren Erscheinungsbild der Stadtverwaltung zu vereinheitlichen und als Marke optimal zu positionieren. Das künftige CD soll die von Walter Tafelmaier entwickelte Wort-

Bild-Marke aufgreifen und den Anforderungen moderner Mediengestaltung entsprechend weiterentwickeln. Die Entwicklung erfolgt in Zusammenarbeit mit einer Projektgruppe, die aus verschiedenen Dienststellen der Stadtverwaltung zusammengesetzt ist.

Das CD soll grundsätzlich für die gesamte Stadtverwaltung und ihre Einrichtungen genutzt werden. Das CD soll jedoch auch einen geeigneten Rahmen für die Einbindung bestehender Erscheinungsbilder städtischer Kultureinrichtungen bieten, die Stadt Erlangen jedoch eindeutig als „Dachmarke“ erkennbar machen. Für diverse Ämter/Abteilungen/Veranstaltungen mit langjährig eingeführten und teilweise prämierten Erscheinungsbildern sind gesonderte Lösungen zu finden, wie diese im Rahmen einer zu verfeinernden Markenhierarchie eingebunden werden können.

Gefordert wird die Weiterentwicklung der Tafelmaier-Wort-Bild-Marke und die Entwicklung eines Farbkonzepts, die Auswahl einer Hausschrift, die Entwicklung einer einheitlichen Bildsprache und eines systematischen Gestaltungsrahmens. Die neue Gestaltungslinie muss sich am Ziel der Barrierefreiheit orientieren und soll auch Piktogramme zur leichten Vermittlung von Informationen bereitstellen. Bereits während der Entwicklung des Konzepts ist mindestens ein Workshop mit städtischen Dienststellen vorzusehen, um eine vom Auftraggeber bereits durchgeführte erste Bestandsaufnahme und Anforderungen weiter zu vertiefen und um erste Gestaltungsentwürfe zu diskutieren. Mit den Dienststellen im Kulturbereich, die über eigene Gestaltungslinien verfügen, ist – gegebenenfalls auch mit dritten Dienstleistungspartnern – ein Zeitplan für eine zügige Anpassung und Umsetzung zu entwickeln. Die Gestaltungsrichtlinien sollen anhand von Anwendungsbeispielen in einem CD-Manual festgelegt werden und den Dienststellen zur Verfügung gestellt werden. Des Weiteren ist die Implementierung der neuen Gestaltungsrichtlinie in der Kernverwaltung zu begleiten und die Umsetzung für ausgewählte Produkte vorzunehmen. Während der Umsetzungsphase sind mindestens zwei Anwenderschulungen vor Ort durchzuführen.

Ort der Leistung: Erlangen

d) Ausführungsfrist:

Beginn der Ausführungsfrist:

19. August 2019

Ende der Ausführungsfrist: 15. April 2020. Den Zuschlag erteilt Stadt Erlan-

gen, Bürgermeister- und Presseamt

e) Teilnahmeunterlagen sind erhältlich unter der Anschrift: Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: cd@stadterlangen.de

f) Einreichungsfrist für Teilnahmeanträge:

Datum: 28. März 2019

Teilnahmeunterlagen sind einzureichen bei Anschrift: Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen, E-Mail: cd@stadterlangen.de

g) Aufforderungen zur Angebotsabgabe werden spätestens versandt am 7. Mai 2019

h) Unterlagen für die Beurteilung der Eignung des Bieters:

Der Bieterkreis beschränkt sich auf Unternehmen mit Referenzen im Bereich CD-Erstellung. Von Vorteil sind Erfahrungen mit Non-Profit-Organisationen oder öffentlichen Auftraggebern. Weitergehende Kriterien entnehmen Sie einem Fragenkatalog, den Sie nach Ihrer Interessensbekundung erhalten. Unternehmen, die über die geforderte Kompetenz verfügen, können sich in dieser Stufe schriftlich bewerben. Für die Bewerbung im Teilnahmewettbewerb sind keine grafischen Arbeiten anzufertigen, konkrete Umsetzungsvorschläge führen in Stufe 1 zum Ausschluss des Teilnehmers.

Geplant ist in einem nächsten Schritt (Stufe 2) bis zu drei Unternehmen zur Abgabe eines Angebots einschließlich grafischen Entwurfs zur Präsentation aufzufordern. Hierfür wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von je 3.000 Euro gezahlt, die im Fall der Zuschlagserteilung mit der Auftragssumme verrechnet wird.

Die im Ausschreibungsverfahren vorgelegten Konzepte werden insbesondere auf die überzeugende kreative Lösung, die gute Anwendbarkeit und die Kosteneffizienz geprüft.

i) Der Bewerber unterliegt mit Abgabe seines Angebots den Bestimmungen über nicht berücksichtigte Bieter gem. § 27 der VOL/A

Haushaltssatzung und Haushaltsplan

des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt für das Haushaltsjahr 2019

Die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt beschloss am 13.12.2018 gemäß Art. 40 Abs. 1 und Art. 41 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit in Verbindung mit Art. 63 ff. der Gemeindeordnung und § 14 der Verbandssatzung über die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen für das Haushaltsjahr 2019.

Die amtliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung erfolgt im Mittelfränkischen Amtsblatt Nr. 02 am 15.02.2019.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes für das Haushaltsjahr 2019 liegen während des gesamten Haushaltsjahres, bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung (2020), in der Geschäftsstelle des Zweckverbandes in Erlangen (Karl-Zucker-Str. 2, 91052 Erlangen, Zimmer 3) während der allgemeinen Dienststunden öffentlich zur Einsichtnahme auf.

Haushaltssatzung und Haushaltsplan des Zweckverbandes für das Haushaltsjahr 2019 treten damit rückwirkend zum 01.01.2019 in Kraft.

Erlangen, 06.02.2019

Zweckverband Abfallwirtschaft in der Stadt Erlangen und im Landkreis Erlangen-Höchstadt

Dr. Florian Janik
Verbandsvorsitzender

EU Bekanntmachung

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Entwässerungsbetrieb der Stadt Erlangen (EBE), Werner-von-Siemens-Straße 61, 91052 Erlangen, Tel. 09131 86-2932, Fax 09131 86-2661, E-Mail: entwaesserungsbetrieb@stadt.erlangen.de

Nähere Auskünfte und Auskünfte zur Anforderung von Unterlagen: Vergabepattform www.vergabe.bayern.de oder EU-Amtsblatt www.simap.europa.eu

II.1.1 Absendung der EU-Bekanntmachung am: 08.02.2019

II.1.2 Bezeichnung des Auftrages
Klärwerk Erlangen
Energiewirtschaftlicher und wasserrechtlicher Ausbau 2030
Schlamm-trocknung, Phosphor-rückgewinnung, Spurenstoffelimination
Vergabenummer EBE_EWA_2030

II.1.3 Art des Auftrags
Architekten- und Ingenieurleistungen
Ort der Ausführung / Erfüllungsort
91052 Erlangen

Offenes Verfahren EU

nach VOB/A

I.1 Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle): Stadt Erlangen, Amt für Gebäudemanagement, Schuhstr. 40, 91052 Erlangen, Telefon +49 9131 86-2327, Telefax +49 9131 86-2991, E-Mail: submissionsstelle@stadterlangen.de, Internet www.erlangen.de/ausschreibungen
Nähere Auskünfte und Auskünfte zur Anforderung von Unterlagen: Vergabepattform www.vergabe.bayern.de oder EU-Amtsblatt www.ted.europa.eu

II.1.1 Absendung der EU-Bekanntmachung am: 04.02.2019
Submissionstermin:
07.03.2019, 11.30 Uhr

II.1.2 Bezeichnung des Auftrages:
Generalsanierung
Marie-Therese-Gymnasium
Baumeisterarbeiten
Vergabenummer: 3010_SGM

II.1.3 Art des Auftrags:
Ausführung von Bauleistungen
Ort der Ausführung: 91054 Erlangen

Vollzug der Bayer. Bauordnung

Für das Bauvorhaben „Bau eines Einfamilienhauses mit Einliegerwohnung auf dem Grundstück Eltersdorfer Straße 36a, Gemarkung: Eltersdorf, Flurstück: 13“ wurde mit Bescheid vom 14.02.2019 eine Baugenehmigung mit dem Aktenzeichen 2018-1175-VV erteilt. Die Baugenehmigung wird hiermit gemäß Art. 66 Abs. 2 der Bayer. Bauordnung bekannt gemacht. Die Planunterlagen können während der üblichen Öffnungszeiten im Bauaufsichtsamtsamt, Gebbertstr. 1, Zimmer 229, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht in Ansbach erhoben werden. Dafür stehen folgende Möglichkeiten zur Verfügung:

a) Schriftlich oder zur Niederschrift

Die Klage kann schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Anschrift lautet: Bayerisches Verwaltungsgericht Ansbach, Postfach 616, 91511 Ansbach, Hausanschrift: Promenade 24-28, 91522 Ansbach

b) Elektronisch

Die Klage kann bei dem Bayerischen Verwaltungsgericht Ansbach auch elektronisch nach Maßgabe der der

Internetpräsenz der Verwaltungsgerichtsbarkeit (www.vgh.bayern.de) zu entnehmenden Bedingungen erhoben werden.

Die Klage muss den Kläger, die Beklagte (Stadt Erlangen) und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Abschrift beigefügt werden. Der Klage und allen Schriftsätzen sollen bei schriftlicher Einreichung oder Einreichung zur Niederschrift Abschriften für die übrigen Beteiligten beigefügt werden.

Hinweise zur Rechtsbehelfsbelehrung:

- In dem hier einschlägigen Rechtsbereich wurde das Widerspruchsverfahren abgeschafft. Es besteht keine Möglichkeit, gegen diesen Bescheid Widerspruch einzulegen.

- Die Einlegung eines Rechtsbehelfs per einfacher E-Mail ist nicht zugelassen und entfaltet keine rechtlichen Wirkungen!

- Kraft Bundesrechts wird in Prozederverfahren vor den Verwaltungsgerichten infolge der Klageerhebung grundsätzlich eine Verfahrensgebühr fällig.

Entfernung

von aufgegebenen und länger nicht bewegten Fahrrädern im Objekt „Museumswinkel“, Gebbertstraße 1

Schrott- und aufgegebene Fahrräder sowie Fahrräder, die länger nicht bewegt wurden und die auf dem städtischen Grundstück „Museumswinkel“, Gebbertstraße 1, 91052 Erlangen abgestellt sind, werden am 08.04.2019 von der GGFA AöR im Auftrag der Stadt Erlangen entfernt.

Entfernte Fahrräder können über die Fahrradwerkstatt des Sozialkaufhauses der GGFA, Alfred-Wegener-Straße 11, 91052 Erlangen (Tel. 09131 92005553) innerhalb von 6 Monaten gegen eine Gebühr abgeholt werden.

Nach Ablauf dieses Zeitraumes werden die Fahrräder entsorgt oder verwertet.

Einladung

der Jagdgenossenschaft Eltersdorf zur Jagdgenossenschaftsversammlung

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Eltersdorf werden hiermit zur Jagdgenossenschaftsversammlung am Mittwoch, den 13. März 2019 um

20 Uhr in das Gasthaus Haber, Egidienplatz 1, 91058 Erlangen-Eltersdorf eingeladen.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes des Jagdvorstehers
2. Bericht des Schriftführers, des Kassiers und der Kassenprüfer
3. Beschluss über die Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
4. Verschiedenes, Wünsche u. Anträge

Die Versammlung ist nicht öffentlich!

Jürgen Eichenmüller
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaftsversammlung

Alterlangen 2019

Die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Alterlangen werden hiermit zur Jagdgenossenschaftsversammlung 2019 eingeladen. Die Versammlung findet am Donnerstag, den 28. Februar 2019 um 10:00 Uhr im Gasthaus „Drei Linden“ (Krapp), Alterlanger Straße 6 in 91056 Erlangen, statt.

Tagesordnung:

1. Bericht des 1. Vorstandes
2. Bericht des Kassenwartes
3. Verwendung des Reinertrages der Jagdnutzung
4. Sonstiges

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Die Jagdvorsteher
Knapp Hermann

Jahreshauptversammlung 2019

des Wasserverband M + D - Kanal Erlangen - Hüttendorf

Am Montag 11.03.2018 im Landgasthof Popp um 20.00 Uhr

1. Eröffnung, Begrüßung
2. Verlesung der Tagesordnung
3. Jahresbericht
4. Kassenbericht
5. Entlastung von Kassier und Vorstandschaft
6. Haushaltvoranschlag
7. Lohn Anpassung an Mwst 19 % (Flurbereinigung)
8. Bericht über die 2. Elektropumpe
9. Bericht über die Ringleitung um Hüttendorf
10. Sonstiges Wünsche Anträge

Jürgen Niedermann
Vorstand

Versammlung

der Flurbereinigungsgenossenschaft Hüttendorf

Die Mitglieder der Flurbereinigungsgenossenschaft Hüttendorf werden hiermit zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Die Versammlung findet am Montag, den 18.03.2019 um 19.30Uhr im Landgasthof Popp, Hüttendorferstraße 1a, statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Jahresbericht des Vorstandes
2. Kassenbericht
3. Bericht der Kassenprüfer und Entlastung der Vorstandschaft
4. Neuwahlen
5. Wünsche und Anträge
6. Verschiedenes

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

Der Vorstand
Gerhard Volleth

der Versammlungsversammlung oder bis zum 10.03.2019 schriftlich beim Vorstandsvorsteher melden. Die Auswahl des Pächters erfolgt dann anschließend in einem eigenen Verfahren.

Die Kassenbücher und Kassenunterlagen liegen in der Zeit vom 22.02.2019 bis zum 07.03.2019 beim Kassier zur Einsicht aus.

Wer bitten Sie Änderungen der Eigentumsverhältnisse bei Verbandsgrundstücken, Bankverbindungen sowie Adressdaten dem Vorstandsvorsteher mitzuteilen.

Versammlungsteilnehmer, welche ein Verbandsmitglied vertreten, haben eine schriftliche Vollmacht vorzulegen, die sie berechtigt an der Versammlung teilzunehmen und mit abzustimmen.

Um die Beschlussfähigkeit sicherzustellen, werden alle Mitglieder um Teilnahme an der Versammlungsversammlung gebeten.

Die Versammlung ist nicht öffentlich.

gez. Walter Egelseer
Verbandsvorsteher

Wasser- und Bodenverband Kriegenbrunn

Einladung zur Versammlungsversammlung 2019

Die Versammlungsversammlung 2019 findet am Freitag, 8. März 2019 um 20.00 Uhr im Gasthaus Zur Linde (Rottner) in Erlangen-Kriegenbrunn statt. Alle Mitglieder des Wasser- und Bodenverbandes sind hierzu herzlich eingeladen.

Die Tagesordnung lautet wie folgt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht, Jahresabschluss 2018 (Bericht des Vorstandsvorstehers, Protokoll der letzten Versammlungsversammlung, Kassenbericht)
3. Entlastung des Vorstandes für das Haushaltsjahr 2018, vorbehaltlich der Zustimmung des Revisionsamts der Stadt Erlangen
4. Information zur notwendigen Sanierung des Verbandsweihers sowie zur Verpachtung ab November 2019
5. Vorstellung und Genehmigung der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes für 2019
6. Informationen zum Neubau der Schleuse Kriegenbrunn und zum 6-streifigen Ausbau der A3
7. Informationen zum Verbandswald
8. Sonstiges

Der Pachtvertrag für den Stephanweiher (Holzweiher) läuft zum 31.10.2019 aus. Verbandsmitglieder welche ein grundsätzliches Interesse haben, den Weiher zu pachten müssen sich an



Herausgeber:

Stadt Erlangen, Bürgermeister- und Presseamt,
Zentrale Presse- und Öffentlichkeitsarbeit,
Rathausplatz 1, 91051 Erlangen

Redaktion:

Dr. Christofer Zwanzig (verantwortlich)
Suzana Milanovic

Auflage: 400 Stück

Erscheinungsweise: 14-tägig

Gedruckt erhältlich: Rathaus (Infotresen), Volkshochschule (Friedrichstraße 19), Stadtbibliothek (Marktplatz 1), Sparkasse Hauptfiliale (Hugenottenplatz 5), Tourist-Information (Goethestraße 21a)

Außerdem kann das Amtsblatt als Newsletter per E-Mail abonniert werden. Anmeldung unter presse@stadt.erlangen.de

Aktuelle und vergangene Ausgaben finden Sie zudem im Internet unter www.erlangen.de/das.

Druck:

Druckhaus Haspel Erlangen, Inh. M. Haspel
Willi-Grasser-Straße 13a, 91056 Erlangen,
Telefon 9 20 07 70, Telefax 9 20 07 60
Gedruckt auf 100% Recycling-Alt Papier

Redaktionsschluss für Ausgabe 5/2019:

Donnerstag, 28. Februar 2019, 11:00 Uhr